

Geschäftsbericht

2018/2019





Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Organe	Seite 4
Kurzbericht	Seite 5
Jahresbericht	Seite 6
Erfolgsrechnung	Seite 10
Bilanz	Seite 12
Anlagen	Seite 14
Einnahmen	Seite 15
Geldflussrechnung	Seite 16
Anhang	Seite 17
Revision	Seite 18





Organe

Verwaltungsrat

Präsident	Iwan Willisch
Vizepräsident	Stefan Luggen
Mitglieder	Daniel Zenhäusern Liliane Zeiter-Eyer Jenny Schmid-Amacker

Betrieb

Geschäftsführer	Fredi Lang
Technischer Leiter	Fredi Lang
Technischer Leiter StV	Erwin Andres

Revisionsstelle

Werlen & Squaratti Treuhand AG, 3902 Brig-Glis

Aktienregister

Iwan Willisch Tel. Nr. 079 742 30 12 / e-Mail: aktienregister@rosswald-bahnen.ch





Kurzbericht

Wichtige Zahlen in Kürze

5

	2018/2019	2017/2018	Veränderung	
SKITAGE				
Ersteintritte Doppellift	30'961	29'027	1'934	+7%
	CHF	CHF	CHF	
ERTRAG	1'767'359	1'757'530	9'829	+1%
Verkehrsertrag	1'674'628	1'641'906	32'722	+2%
Nebenerträge / A.o. Erfolg	92'731	115'624	-22'893	-20%
AUFWAND	-1'758'640	-1'747'687	10'953	+1%
Betriebsaufwand	-1'138'478	-1'161'572	-23'094	-2%
Finanzaufwand	-10'385	-13'922	-3'537	-25%
Steuern	-37'734	-34'499	3'235	+9%
Abschreibungen	-572'043	-537'694	34'349	+6%
EBITDA	628'881	595'958	32'923	+6%
in Prozent des Verkehrsertrages	36 %	34 %		
CASHFLOW	580'762	547'537	33'225	+6%
in Prozent des Eigenkapitals	19 %	18 %		

Bilanz per 30. April 2019

Umlaufvermögen	816'224	20 %	Fremdkapital	1'026'367	25 %
Anlagevermögen	3'301'009	80 %	Eigenkapital	3'090'866	75 %
Total Aktiven	4'117'233	100 %	Total Passiven	4'117'233	100 %



Jahresbericht

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre
Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne informieren wir Sie über das abgeschlossene Geschäftsjahr
vom 1. Mai 2018 bis zum 30. April 2019:

Letzte Generalversammlung

An der 65. ordentlichen Generalversammlung vom 1. September 2018 in der Kapelle auf Rosswald konnten wir 104 Aktionäre begrüßen, welche insgesamt 710 Aktien und somit 22 % der Aktien vertraten.

Das Protokoll, der Geschäftsbericht, die Jahresrechnung und die Gewinnverwendung wurden gemäss den Anträgen des Verwaltungsrats von der Versammlung gutgeheissen. Dem Verwaltungsrat wurde Entlastung erteilt und das Mandat der Revisionsstelle Werlen und Squaratti Treuhand AG um ein weiteres Jahr verlängert.

Verwaltungsrat/Mitarbeiter

Während des Geschäftsjahres trafen sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung zu zwölf Sitzungen, an welchen die laufenden Geschäfte behandelt wurden. Da wir im Verwaltungsrat erstmals seit mehreren Jahren keine Wechsel zu verzeichnen hatten, konnten wir sehr effizient arbeiten. In einem Gremium, in welchem aufgrund der Grösse unserer Gesellschaft die einzelnen Mitglieder auch operative Aufgaben übernehmen, sind Mutationen immer mit einem gewissen Mehraufwand für die Einarbeitung der neuen Mitglieder verbunden.

Mit der Anstellung von Marion Burgener per September 2018 ist das Team der Ganzjahresmitarbeiter wieder komplett.

Neben unseren fünf Ganzjahresangestellten beschäftigen wir rund 15 Teilzeit - respektive Saisonangestellte.

Investitionen/Unterhalt/Betrieb

Wir sind dankbar, dass wir im Berichtsjahr von schlimmeren Unfällen und längeren Ausfällen unserer Anlagen verschont blieben. Obwohl wir einem grossen Kostendruck unterworfen sind, haben wir in den letzten Jahren sehr viel in die Sicherheit und in die Anlagen investiert.

Nach den grossen Schäden am Speichersee im Winter 2018 hatte sich dieser vollständig entleert und wir mussten im Mai und im Juni umfassende Sanierungsarbeiten in der Höhe von rund CHF 80'000 durchführen lassen. Insbesondere wurden grössere Teile der Folien im Seebecken verstärkt und repariert sowie eine Anpassung des Seefusses vorgenommen. Dank den hohen Eigenleistungen unserer Mitarbeiter und der Schadenübernahme durch die Mobiliar Versicherung von CHF 30'000 konnte der finanzielle Aufwand für diese Reparaturen in Grenzen gehalten werden.



Jahresbericht

7

Die anderen grösseren Ausgaben betrafen den Kauf eines neuen Pistenfahrzeugs des Typs Kässbohrer P400 für CHF 310'000 und der Ersatz der Steuerung der Doppellifte für CHF 190'000. Die neuen Steuerungen erlauben einerseits Energie zu sparen und andererseits die Geschwindigkeit zu drosseln, was insbesondere beim Anbugeln von unseren kleinen Gästen und Anfängern geschätzt wird.

Während dem Sommer und dem Herbst führten unsere Mitarbeiter die periodisch anfallenden Instandhaltungs- und Revisionsarbeiten an den Anlagen und Fahrzeugen vorschriftsgemäss durch. Speziell sind die Totalrevisionen der beiden Kurven des Stafellifts sowie die Seilprüfungen des Stafellifts und Doppellifts Süd zu erwähnen.

Während den Sommermonaten und im Herbst pumpten wir 50'000 m³ Wasser in den Speichersee, so dass wir im November für die Einschneigung bereit waren.

Die ausgezeichneten atmosphärischen Bedingungen für die technische Beschneigung Ende November ermöglichten uns, das Skigebiet innert weniger Tage und Nächte voll einzuschneien und die Schneeproduktion vor Saisonbeginn grösstenteils abzuschliessen. Dank unserer effizienten Beschneigungsanlage und den natürlichen Schneefällen konnten wir den Gästen bis zum Saisonschluss Ende März unser gesamtes Skigebiet mit optimalen Pistenverhältnissen zur Verfügung stellen.





Jahresbericht

Saisonverlauf/Finanzielles

Die nahezu perfekten Schnee- und Wetterverhältnisse drückten dem Geschäftsjahr 2018/19 ihren Stempel auf.

Der gesamte Verkehrsertrag stieg um CHF 30'000 oder 2 % auf rund CHF 1'770'000. Auch wenn wir uns umsatzmässig noch etwas mehr erhofft hätten, geht der Trend in die richtige Richtung.

Dank einem rigorosen Kostenmanagement unseres Geschäftsführers Fredi Lang können wir Ihnen, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, ein sehr solides Geschäftsergebnis präsentieren. Das Betriebsergebnis (EBIDTA) von 36 Prozent des Verkehrsertrages - eine wichtige Kennzahl in der Branche - kann sich für eine kleine Bergbahn mehr als sehen lassen.

Der Cashflow von gerundet CHF 580'000 erlaubte, die eingangs geschilderten Investitionen (Speichersee, Pistenfahrzeug, Steueranlagen) aus den selbst erarbeiteten Mitteln zu finanzieren.

Mit einem Eigenkapitalanteil von 75 % und liquiden Mitteln von CHF 550'000 kann die finanzielle Lage unserer Bahn als sehr solide eingestuft werden.





Jahresbericht

Schlussbemerkungen

Die durchwegs guten Geschäftsergebnisse 2018/19 der Schweizer, aber auch der Walliser Bergbahnen, sind zum grossen Teil auf die idealen Wetter- und Schneeverhältnisse zurückzuführen. Nun euphorisch zu werden, wäre aber falsch. Nach wie vor befinden sich der alpine Wintertourismus und damit auch die Bergbahnen in einem sehr schwierigen Umfeld. Die Hauptgründe dafür, wie strukturelle Defizite, vielfältige und preisgünstige Freizeitangebote, demographische Entwicklungen, der starke Franken, die hohen Lohnkosten und die steigende Regulierung, sind bekannt.

Diesen Trends ist auch unsere Bergbahn unterworfen. Der Verwaltungsrat geht in seiner Mehrjahresplanung von einem stagnierenden Umsatz aus und bleibt seiner bisherigen Strategie und Preispolitik treu, das heisst:

- in den nächsten Jahren nur Investitionen zu tätigen, welche wir aus selbst erarbeiteten Mitteln finanzieren können
- keine aggressiven Preisexperimente zu lancieren, sondern unseren Gästen zu einem kostendeckenden Preis ein bestmöglichstes Ferienerlebnis zu bieten

Danke

Wir danken den Aktionärinnen und Aktionären für das uns geschenkte Vertrauen und unseren Mitarbeitern für ihr grosses Engagement, speziell unserem Geschäftsführer Fredi Lang.

Danken möchten wir aber auch den Behörden der Gemeinden Brig-Glis, Ried-Brig und Termen, der Geteilschaft Rosswald, der Burgergemeinde Ried-Brig, Brig-Simplon Tourismus, den Leistungsträgern sowie allen, die direkt oder indirekt unsere Gesellschaft unterstützen, insbesondere unseren Kunden.

Für den Verwaltungsrat:

Iwan Willisch, Präsident



Erfolgsrechnung

	2018/2019		2017/2018	
	CHF	%	CHF	%
ERTRAG				
Verkehrsertrag				
Gondelbahn Sommer	97'893	6 %	84'513	5 %
Gondelbahn Winter	253'393	14 %	277'814	16 %
Abgeltung Kanton/Gemeinden	219'000	12 %	219'000	12 %
Rückvergütung Halbtaxabos	51'414	3 %	47'972	3 %
Skiliftertrag	984'697	56 %	944'324	54 %
Güterertrag	68'231	4 %	68'283	4 %
TOTAL Verkehrsertrag	1'674'628	95 %	1'641'906	94 %
Nebenertrag				
Übriger Ertrag	123'847	7 %	125'343	7 %
A.o. Aufwand	-31'116	-2 %	-9'719	-1 %
TOTAL Nebenertrag	92'731	5 %	115'624	6 %
TOTAL ERTRAG	1'767'359	100 %	1'757'530	100 %
BETRIEBSAUFWAND				
Personalaufwand	672'111	38 %	703'323	40 %
Bahn & Skilifte	85'396	5 %	114'752	6 %
Beschneiungsanlage	56'262	3 %	26'916	2 %
Fahrzeuge	38'211	2 %	35'924	2 %
Energie Strom und Wasser	91'683	5 %	87'643	5 %
Energie Verbrauchsstoffe	25'782	1 %	10'247	1 %
Werbung und Beiträge BST AG	30'715	2 %	27'121	1 %
Sachversicherungen / Gebühren	62'901	4 %	74'870	4 %
Verwaltung und Informatik	75'417	4 %	80'776	5 %
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	1'138'478	64 %	1'161'572	66 %
BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA)	628'881	36 %	595'958	34%



Erfolgsrechnung

11

	2018/2019		2017/2018	
	CHF	%	CHF	%
BETRIEBSERGEBNIS 1 (EBITDA)	628'881	36 %	595'958	34 %
Finanzaufwand	-10'385	-1 %	-13'922	-1 %
Steuern	-37'734	-2 %	-34'499	-2 %
Cashflow	580'762	33 %	547'537	31 %
Abschreibungen	-572'043	- 32 %	-537'694	-31 %
JAHRESGEWINN	8'719	1 %	9'843	1 %





Bilanz

	30.04.2019		30.04.2018	
	CHF	%	CHF	%
AKTIVEN				
Umlaufvermögen				
Flüssige Mittel	549'551	13 %	647'974	15 %
Forderungen	34'473	1 %	49'366	1 %
Übrige Forderungen	3'801	0	4'179	0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	228'399	6 %	162'810	4 %
TOTAL Umlaufvermögen	816'224	20 %	864'329	20 %
Anlagevermögen				
Gondelbahn	709'007	17 %	722'007	17 %
Skilifte	1	0	1	0
Abrechnungssystem Skidata	1	0	1	0
Pistenfahrzeuge	198'000	5 %	23'000	1 %
Beschneiungsanlage	2'364'000	57 %	2'614'000	61 %
Parkplatz	30'000	1 %	30'000	1 %
TOTAL Anlagevermögen	3'301'009	80 %	3'389'009	80 %
TOTAL AKTIVEN	4'117'233	100 %	4'253'338	100 %





Bilanz

	30.04.2019		30.04.2018	
	CHF	%	CHF	%
PASSIVEN				
Fremdkapital				
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten	130'081	3 %	71'715	2 %
Andere Verbindlichkeiten	32'889	1 %	53'877	1 %
Passive Rechnungsabgrenzungen	248'397	6 %	247'109	6 %
TOTAL kurzfristige Verbindlichkeiten	411'367	10 %	372'701	9 %
Langfristige Verbindlichkeiten				
Darlehen IHG Kanton	400'000	10 %	529'990	12 %
Darlehen IHG Bund	215'000	5 %	268'500	7 %
TOTAL langfristige Verbindlichkeiten	615'000	15 %	798'490	19 %
TOTAL Fremdkapital	1'026'367	25 %	1'171'191	28 %
Eigenkapital				
Aktienkapital	1'600'000	39 %	1'600'000	38 %
Gesetzliche Reserven				
- Gesetzliche Kapitaleinlagen	400'000	10 %	400'000	9 %
- Gesetzliche Gewinnreserven	400'000	10 %	400'000	9 %
Andere Reserven				
- Freie Reserven	660'000	15 %	660'000	15 %
Bilanzgewinn	30'866	1 %	22'147	1 %
TOTAL Eigenkapital	3'090'866	75 %	3'082'147	72 %
TOTAL PASSIVEN	4'117'233	100 %	4'253'338	100 %



Anlagen

	Anlagerechnung			Abschreibungsrechnung			
	Stand 01.05.18	Zugänge 2018/19	Stand 30.04.19	Stand 01.05.18	Zugänge 2018/19	Stand 30.04.19	Buchwert 30.04.19
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Gondelbahn							
Grundstücke / Rechte	105'000	0	105'000	25'000		25'000	80'000
Gebäude Gondelbahn	1'666'000	0	1'666'000	1'301'000	54'000	1'355'000	311'000
Mech. Einrichtungen	1'878'864		1'878'864	1'804'864	25'000	1'829'864	49'000
Elektr. Einrichtungen	1'055'000	0	1'055'000	1'046'000		1'046'000	9'000
Stützen / Fundamente	750'000	0	750'000	556'000	20'000	576'000	174'000
Seile und Druckrollen	879'000	0	879'000	878'999		878'999	1
Sicherungsanlagen	580'000	0	580'000	579'999		579'999	1
Kabinen	880'000	0	880'000	879'999		879'999	1
TOTAL Gondelbahn	7'793'864	0	7'793'864	7'071'861	99'000	7'170'861	623'003
Skilifte							
Saflisch	994'000	174'043	1'168'043	993'999	88'043	1'082'042	86'001
Stafel	818'280	0	818'280	818'279		818'279	1
Fleschboden	715'022	0	715'022	715'021		715'021	1
TOTAL Skilifte	2'527'302	174'043	2'701'345	2'527'299	88'043	2'615'342	86'003
Übrige Anlagen							
Beschneigungsanlage	8'205'721		8'205'721	5'591'721	250'000	5'841'721	2'364'000
Systeme Skidata / IT	383'142		383'142	383'140		383'140	2
Pistenfahrzeuge	427'166	310'000	737'166	404'166	135'000	539'166	198'000
Fahrzeuge	29'991		29'991	29'991		29'991	0
Parkplatz	792'000		792'000	762'000		762'000	30'000
Projekt Parkhaus	20'000		20'000	20'000		20'000	0
Pisten und Sicherheit	61'046		61'046	61'045		61'045	1
TOTAL übrige Anlagen	10'524'573	310'000	10'834'573	7'857'570	385'000	8'242'570	2'592'003
TOTAL Anlagevermögen	20'845'739	484'043	21'329'782	17'456'730	572'043	18'028'773	3'301'009



Einnahmen

EINNAHMEN-ENTWICKLUNG SEIT 1988

	Gondelbahn		Skilifte	Güter	Strom	Diverses	TOTAL
	Sommer	Winter					
	TCHF	TCHF					
1988	80	293	776	18	22	79	1'268
1989	81	226	536	19	23	28	913
1990	84	291	566	20	19	23	1'003
1991	95	340	801	23	28	21	1'308
1992	112	357	903	37	29	27	1'465
1993	114	423	986	35	48	26	1'632
1994	114	455	1'008	48	56	47	1'728
1995	103	473	1'095	54	69	50	1'844
1996	99	464	1'092	54	77	57	1'843
1997	95	476	1'093	65	96	71	1'896
1998	91	433	1'090	65	129	36	1'844
1999	91	423	1'014	41	115	87	1'771
2000	0	456	1'091	65	133	80	1'825
2001	62	470	1'097	69	113	28	1'839
2002	66	474	1'150	73	117	35	1'915
2003	76	478	1'083	66	117	28	1'848
2004	86	489	1'061	74	117	30	1'857
2005	80	476	1'088	58	124	32	1'858
2006	75	475	1'010	39	129	37	1'765
2007	81	530	1'101	31	137	30	1'910
2008/09	94	552	1'215	35	142	38	2'076
2009/10	93	571	1'184	54	0	31	1'933
2010/11	94	589	1'024	59	0	40	1'806
2011/12	90	626	982	58	0	30	1'786
2012/13	88	622	952	61	0	42	1'765
2013/14	86	591	988	60	0	122	1'847
2014/15	80	564	1'023	54	0	120	1'841
2015/16	93	515	952	58	0	113	1'731
2016/17	100	521	861	54	0	161	1'697
2017/18	85	545	944	68	0	116	1'758
2018/19	98	523	985	68	0	94	1'768



Geldflussrechnung

Geldflussrechnung (Fond Flüssige Mittel)	30.04.2019	30.04.2018
	CHF	CHF
Jahreserfolg	8'719	9'843
Abschreibungen	572'043	537'694
Erarbeitete Mittel (Cashflow)	580'762	547'537
Ab- /Zunahme Forderungen /Abgrenzungen	-50'318	27'524
Ab- Zunahme kurzfristiges Fremdkapital	38'666	20'925
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	569'110	595'986
Investitionen	-484'043	-171'796
Mittelfluss aus Des- und Investitionstätigkeit	-484'043	-171'796
Ab- / Zunahme langfristiges Fremdkapital	-183'490	-475'500
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-183'490	475'500
Veränderung Flüssige Mittel	-98'423	-51'310
Nachweis Fondveränderung		
Flüssige Mittel per 01.05.	647'974	699'284
Flüssige Mittel per 30.04.	549'551	647'974
Veränderung Flüssige Mittel	-98'423	-51'310





Anhang

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung erfolgt nach den Bestimmungen des Schweizerischen Obligationenrechts (OR).

Angaben zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung

Die Angaben sind aus der Bilanz und Erfolgsrechnung ersichtlich.

Erläuterungen zu a.o. und periodenfr. Positionen der Erfolgsrechnung

Die Angaben sind aus der Erfolgsrechnung ersichtlich.

Beteiligungen

Keine

Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber nahestehende Parteien

Keine

Gesamtbetrag der aufgelösten stillen Reserven

Keine wesentliche Nettoauflösung stiller Reserven

Sonstige Angaben

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Keine

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Keine

Gesamtbetrag der zur Sicherung eig./

Verbindl. verw. Aktiven

Buchwert der verpfändeten Aktiven

Grundpfandrechte Nominal

Beanspruchte Kredite

30.04.2019

CHF

3'301'008

2'674'000

615'000

30.04.2018

CHF

3'366'008

2'674'000

798'490

Eventualverbindlichkeiten

Keine

Anzahl Mitarbeiter

Weniger als 10 Vollzeitstellen

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.



Revision

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR EINGESCHRÄNKTEN REVISION

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Rosswald Bahnen AG, Ried-Brig, für das am 30. April 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Brig-Glis, Juli 2019

Werlen & Squaratti Treuhand AG, Brig-Glis

Markus Werlen
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Zugelassener Revisionsexperte

Roland Squaratti
MAS Treuhandexperte und
dipl. Treuhandexperte
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



